

Fotoausstellung des NABU "Sag mir wo die Blumen sind..."

Ausstellungseröffnung am 17. April 2010

Bunt blühende Wiesen und Äcker voller Mohn- und Kornblumen werden leider immer seltener. Um auf den zunehmenden Artenschwund wild wachsender Pflanzen aufmerksam zu machen, starteten der NABU Stadtverband Münster und das Umweltforum Münster den Frühling mit einer Fotoausstellung und Verkauf von Wildblumensamen im Umwelthaus. Hintergrund: Mehr als 1.000 Fotografen beteiligten sich am NABU-Fotowettbewerb „Sag mir, wo die Blumen sind“ und zeigten Gefährdung und Schönheit der Wildblumen. Eine Jury, u.a. besetzt mit Katja Ebstein, wählte aus vielen tausend Bildern 50 aus. Die zehn schönsten Fotos wurden im April und Mai im Umwelthaus gezeigt. Eröffnet wurde die Ausstellung am 17. April 2010 mit einer Einführung durch Dr. Thomas Hövelmann.

Dazu boten wir vom 17. März bis 9. April ca. 30 Arten von Wildblumensamen und Saatgut zahlreicher alter Sorten Tomaten und Kartoffeln zum Kauf an. Zu den alten Sorten gab Ullrich Schulze, Landwirtschaftskammer NRW, bei der Ausstellungseröffnung den interessierten Besuchern nützliche Infos. Besonders freuten wir uns über den kontinuierlichen Verkauf von Wildblumensamen bis in den April.

Wir wünschen gutes Gedeihen!



Mehr zum Nabu-Fotowettbewerb gibt es unter dem Link:
www.nabu.de/aktionenundprojekte/sagmirwodieblumensind/11569.html.

Foto: Dr. Thomas Hövelmann, Botanikexperte des NABU und Initiator des Fotowettbewerbs „Sag mir wo die Blumen sind...“ im Umwelthaus.



Umweltforum Münster e.V.